

# Mitteilungsblatt der Malteserstadt



Amtliche Bekanntmachungen  
der Stadtverwaltung Heitersheim

Herausgeber:  
Bürgermeisteramt  
79423 Heitersheim  
Telefon 0 76 34/40 20

Verantwortlich für den  
redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Jürgen Ehret  
Für den übrigen Inhalt:  
Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:  
Primo-Verlag Anton Stähle  
Postfach 1254  
78329 Stockach  
Telefon 0 77 71/93 17-11  
Telefax 0 77 71/93 17-40  
info@primo-stockach.de  
www.primo-stockach.de

stadt-heitersheim@heitersheim.de

www.heitersheim.de

Jahrgang 42  
Freitag, 6. Oktober 2006  
Nummer 40

## INHALT

Abfallverwertung / Termine  
Dienstbereitschaft / Notruf  
Dienstaufsichtsbeschwerde  
Markgräfler Musikh Herbst  
VHS

### Amtliche Mitteilungen

Satzung betr. Erdaushubdeponie

### Aus dem Gemeinderat

Mobilfunkstation

Pflasterbelag auf dem Ochsenplatz

Beregnung landwirtschaftlicher

Flächen

Erdaushubdeponie

Spenden angenommen

### Mitteilungen

Müllsackverkaufsstellen

Dt. Rentenversicherung informiert

### Landwirtschaft und Tierhaltung

Lehrgänge für Privatwaldbesitzer

### Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde

Ev. Kirchengemeinde

Malteserschlosskirche

### Schulnachrichten

Grund- und Hauptschule

Jugendmusikschule, VHS

### Parteien

Bürgerliste

Heitersheim-Gallenweiler

### Vereinsmitteilungen

Breisgau-Geschichtsverein

Bürgerverein Gallenweiler

FC Heitersheim

Förderkreis Kinderbetreuung

Landfrauenverein

Schwarzwaldverein

SOS werdende Mütter

Sternschnuppe Markgräflerland

Tennisclub Rot-Weiß e.V.

Turnverein Heitersheim, VdK

### Sonstiges



## Erntedank Heitersheimer Pfarrfest

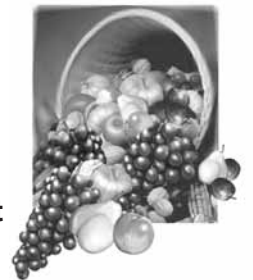
Sonntag, 8. Oktober 2006

- 10.30 Uhr *in der Kirche:*  
Erntedankgottesdienst
- anschließend in der Festhalle:*  
Frühschoppenkonzert mit dem  
Musikverein Heitersheim
- 11.45 Uhr Mittagessen  
Losverkauf  
Öffnung der Verkaufsstände  
Flohmarkt: Bücher, CD's und Hörbücher
- 13.00 Uhr Informations-, Spiel- und Bastelstände  
Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen  
mit dem Akkordeonorchester Heitersheim
- 15.00 Uhr Lieder und Spiele  
gestaltet vom Luise-Kindergarten

Der Erlös ist für die Ausstattung unserer Kinder-  
gärten und zur Kirchenrenovation bestimmt.

Herzlich laden wir Sie ein zu unserem Pfarrfest

**Katholische Kirchengemeinde Heitersheim**





**Private Sperrmüll-Anlieferung**  
 Di. u. Do.: 15-18 Uhr u. Sa.: 8-12 Uhr  
 bei der TREA, Telefon 50 79-1 22  
 (nur mit Sperrmüllkarte)

**Schadstoffsammlung:**  
 Freitag, 06.10.2006, 15-18 Uhr  
 im Gewerbegebiet Tiergartenstraße

**Restmüll:** Mittwoch, 11.10.2006

**Papiersammlung:** Samstag, 14.10.2006

**Biotonne:** Mittwoch, 18.10.2006

**Papiertonne:** Mittwoch, 18.10.2006

**Gelber Sack:** Donnerstag, 19.10.2006

**Häckselzugaktion:** 20. - 23.10.2006  
 Anmeldung unter Tel. 07631/17 24 10



ca. 20 qm Pflastersteine und  
 ca. 45 qm Waschbetonplatten  
 Telefon 0175/6 44 13 44

Interessenten an den o.g. Gegenständen wenden sich bitte an die Schenker (nicht nach 20.00 Uhr oder sonntags). Im Mitteilungsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies bei der Stadtverwaltung, Sekretariat, Telefon 4 02-21, zur Veröffentlichung mitteilen. Annahmeschluss ist jeweils Dienstag, 12.00 Uhr.

**Papiersammlung**  
 am Samstag,  
 14. Oktober 2006



durch den KKSv Heitersheim.

**Bitte stellen Sie das Altpapier um 8.00 Uhr gebündelt an den Straßenrand.**

**NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE - APOTHEKEN**

TELEFON	ARZT	TIERARZT	APOTHEKEN
Feuerwehr Notruf 112 Kommandant Hagenbach privat 07634/3201 Dienst 07634/402-25 stv. Kommandant Brendle privat 07634/1362  Polizei Notruf (Überfall, Verkehrsunfall) 110 Polizeiposten Heitersheim 07634/50 71-0 (Mo.- Fr. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr) <b>Unfallrettungsdienst</b> Krankenwagen (ohne Vorwahl) 19222 Krankentransport 07634/8051 DRK-Rettungshundestaffel 0761/8 85 08 22	Der ärztliche und kinderärztliche Notfalldienst ist zu folgenden Zeiten zu erreichen:  Mo. + Di. + Do.: 18.00 - 8.00 Uhr; Mi.: 12.00 - 8.00 Uhr Fr.: 16.00 - 8.00 Uhr; Sa. + So. + feiertags: 8.00 - .8.00 Uhr <b>Telefon: 1 92 92 (ohne Vorwahl)</b>  <hr/> <b>ZAHNARZT</b>  Den zahnärztlichen Notfalldienst erfahren Sie beim Deutschen Roten Kreuz Müllheim/Leitstelle Freiburg unter der Tel.-Nr. 1 92 22 (ohne Vorwahl)	Dr. Schmitz/Dr. Teller Steinmattenstr. 12 Tel. 07634/2585 Tierärztlicher Notdienst Markgräflerland: <b>Tel. 07631/36536</b>  <hr/> <b>APOTHEKEN</b>  Der Apothekendienst beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages! <b>06.10.2006</b> Rebland Apotheke Schallstadt <b>07.10.2006</b> Zollmatten-Apotheke Heitersheim <b>08.10.2006</b> Batzenberg-Apotheke Schallstadt <b>09.10.2006</b> Malteser-Apotheke Heitersheim	<b>10.10.2006</b> Katharina Barbara Apotheke Sulzburg Schneckenal-Apotheke Pfaffenweiler <b>11.10.2006</b> Rats-Apotheke Bad Krozingen <b>12.10.2006</b> Burg-Apotheke Staufen <b>13.10.2006</b> Apotheke am Bahnhof Bad Krozingen <b>14.10.2006</b> Linden-Apotheke Buggingen Tuniberg-Apotheke Munzingen <b>15.10.2006</b> Breisgau-Apotheke Kirchhofen <b>16.10.2006</b> Schwarzwald-Apotheke Bad Krozingen

**Weitere wichtige Anschlüsse**

Bürgermeisteramt 07634 /4020 Gas 0180/2 76 77 67 <b>Energiedienst Netze GmbH</b> Service-Nummer 0180 1 605050 Störungs-Nummer 0180 1 605044 Wasser 07634/40215 oder 07634/1472 Vergiftungs-Notruf 0761/1 92 40 DRK-Sozialdienst 07631/180551 DRK-Pflegedienst 07631/1805-56 Dorfhelferin 07634/2395 Telefonseelsorge 0800/1110111 <b>Essen auf Rädern</b> 07633/8404 <b>Hebamme</b> (Frau Frick Binder) 07633/7810 (Frau Philipp) 07634/35107 Frau Schmidle 07634/507095 SOS werdende Mütter e.V. Kontaktperson: Frau Tanja Dilger 29 56  <b>Pfarrämter</b> (evangelisch) 07634/552043 (katholisch) 07634/551615	<b>SozialstationSüdl. Breisg.</b> 07633/12219 <b>Hospizgruppe Südl. Breisgau</b> 07633/69 59 <b>Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche,</b> Bismarckstraße 3-5 79379 Müllheim 0761/21 87 27 11  <b>Integrationsfachdienst</b> Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber Holzmarkt 8, 79098 Freiburg, Tel. 0761/3 68 94-5 00, Fax 0761/3 68 94-5 50, ifd@ifd-freiburg.de. Termine nach Vereinbarung  <b>Anruf-Sammel-Taxi</b> Das Anruf-Sammel-Taxi holt Sie zu oder von Ihrer Zugverbindung in der Zeit von 19.30 und 2.00 Uhr (zu festgelegten Zeiten) nach telefonischer Anmeldung ab. Weitere Infos und Anmeldung unter: <b>Telefon 07634/31 34</b>	<b>TREFFPUNKT DER AL ANON-Angehörigen-Gruppe ab KW 1:</b> Montag, 20.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus St. Alban, Bad Krozingen Offenes Meeting für Interessierte und Angehörige Jeden 1. Montag im Quartal  <b>TREFFPUNKT DER ANONYMEN ALKOHOLIKER</b> Montag und Freitag (1. Freitag i.M. offenes Meeting), 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum, Bad Krozingen, Schwarzwaldstraße 7  <b>Informations- u. Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen</b> <b>Tel.: 07634/5 04 98 57</b>  <b>Staufener Tafel e. V. Markgräflerland</b> Bahndammweg 3, Bad Krozingen Mo. + Di.: 16.00 - 17.30 Uhr Do. + Sa.: 9.30 - 11.00 Uhr
---	--	--

## Dienstaufsichtsbeschwerde unbegründet

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald als Rechtsaufsichtsbehörde hat die Dienstaufsichtsbeschwerde, die ein Heetersheimer Bürger im Zusammenhang mit der geplanten Errichtung einer Mobilfunkstation auf dem Schilzberg erhoben hat, als unbegründet zurückgewiesen. Der Beschwerdeführer hatte dem Bürgermeister und damit auch dem Gemeinderat vorgeworfen, in nichtöffentlicher Sitzung einen Gemeinderatsbeschluss aus dem Jahre 2002 revidiert zu haben. Auch die Verpachtung des Grundstücks an den Mobilfunkbetreiber sei in nichtöffentlicher Sitzung erfolgt, behauptete der Beschwerdeführer.

Auch die Bürgerinitiative, die sich gegen die Errichtung dieser Mobilfunkstation wendet, hatte in einer Postwurfsendung an alle Heetersheimer Haushalte behauptet, dass der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung ein Grundstück an einen Mobilfunkanbieter vergeben hat.

### Das Landratsamt führt in seinem Schreiben an den Beschwerdeführer u.a. aus:

Ausweislich des uns vorliegenden Gemeinderatsprotokolls wurde am 25.07.2006 in öffentlicher Sitzung über den Bauantrag zur Errichtung einer Mobilfunkstation beraten. Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag der Firma Vodafone zu, verbunden mit dem Auftrag an die Verwaltung, entsprechende Vereinbarungen mit der Firma Vodafone abzuschließen.

Die Angelegenheit wurde nicht, wie von Ihnen unterstellt, in nichtöffentlicher Sitzung behandelt und beschlossen.

Über den in öffentlicher Sitzung gefassten Beschluss wird im Übrigen von der Stadt Heetersheim auf deren Homepage unter "Notizen aus dem Gemeinderat" und im Mitteilungsblatt vom 01.09.2006 berichtet.

### Abschließend führt das Landratsamt in seinem Schreiben Folgendes aus:

Auf Grund unserer Überprüfung sind keinerlei Rechtsverstöße erkennbar, die ein Einschreiten des Landratsamtes gegen Bürgermeister Ehret bzw. die Gemeinde notwendig machen. Die Beschwerde ist insofern unbegründet.

In der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 26. September 2006 wurde das Schreiben in vollem Wortlaut verlesen.



Volkshochschule  
Südlicher Breisgau e.V.

### Gedächtnistraining mit

**Ingrid Marion Gerresheim**

Beginn: Dienstag, 10. Oktober 2006, 9.30 Uhr

10 Termine      Kosten: 35 Euro

Seniorenwohnanlage Klausengasse  
Anmeldungen bitte umgehend an  
Siegfried Kunz

Telefon 07633/9 23 91 18, Fax: 9 23 91 19



Volkshochschule  
Südlicher Breisgau e.V.

**HEETERSHEIM**

## Erhardt, Hüscher und andere Schelme

- Lesung -  
**Annette Frick-Binder**  
**Gerhard Stichling**

13. Oktober 2006, 20.00 Uhr  
Bürgerhaus Gallenweiler

Gebühr: 4 Euro  
Bewirtung d. Bürgerverein Gallenweiler



## Eröffnungskonzert des Markgräfler Musikherbstes in Heetersheim

mit dem Aurn Quartett in der Malteserschlosskirche am  
Freitag, 6. Oktober 2006, 19.30 Uhr.

Das Aurn Quartett zählt heute zu den weltweit führenden Streichquartetten. Es konzertierte in allen Musikmetropolen der Welt sowie bei vielen Festivals und gewann zahlreiche Wettbewerbe. Die vielen, oft preisgekrönten Aufnahmen dokumentieren den hohen künstlerischen Rang des Ensembles.

An diesem Abend kommen Streichquartette von Mozart, Schumann und Beethoven zu Gehör.



Kartenvorverkauf für dieses Konzert auch in der Tourist-Info  
im Rathaus, Telefon 07634/4 02-12.



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Satzung

#### zur Aufhebung der Satzung über den Betrieb einer Erdaushubdeponie vom 21. Dezember 1993

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Heitersheim am 26. September 2006 folgende Aufhebung der Satzung über den Betrieb einer Erdaushubdeponie vom 21. Dezember 1993 beschlossen:

#### § 1

Die Satzung über den Betrieb einer Erdaushubdeponie vom 21. Dezember 1993,

zuletzt geändert am 27. November 2001, wird aufgehoben.

#### § 2

Die Aufhebungssatzung tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

#### Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Aufhebungssatzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines

Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Das gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Heitersheim, 26. September 2006

Jürgen Ehret  
Bürgermeister

\*\*\*\*\*



## AUS DEM GEMEINDERAT

### Errichtung einer Mobilfunkstation

Die Dienstaufsichtsbeschwerde von Ex-Stadtrat Fritz Teichmann gegen Bürgermeister Jürgen Ehret ist vom Tisch. Die Mobilfunkstation kommt. Mit diesen Fakten überraschte Bürgermeister Jürgen Ehret in öffentlicher Gemeinderatsitzung die zahlreich anwesende Bürgerinitiative. Und die verhehlte ihren Unmut nicht. Der Gemeinderat blieb jedoch mehrheitlich bei seiner Entscheidung und bei der Überzeugung, entsprechend der Mandatsverpflichtung gehandelt zu haben. Das Landratsamt stellte fest, dass der Beschluss des Gemeinderates zum Bau einer Mobilfunkstation rechtlich nicht zu beanstanden ist, führte Ehret aus. Er sei überdies vom Gemeinderat legitimiert worden, Vereinbarungen mit Vodafone zu treffen und laut Hauptsatzung berechtigt, Pachtverträge über jährlich 2500 Euro zu unterzeichnen. Der Mobilfunkbetreiber zahle 2300 Euro. Die Einsichtnahme in die Bauantragsunterlagen werde mit einem pauschalen Interesse der Allgemeinheit nicht begründet, so die Behörde zu weiteren Vorwürfen. Vor diesem Hintergrund habe er den Vertrag am vergangenen Freitag unterschrieben, so Ehret. Zugrunde lag der Mustervertrag des Städtetages mit einer Revisionsklausel, die bei nachweislichen Gesundheitsgefährdungen eine Abschaltung verlange. Der Gemeinderat habe also rechtens gehandelt, die Bürgerinitiative die Bevölkerung aber falsch informiert. "Gegen eine Großsendeanlage in Heitersheim hätte ich auch unterschrieben. Das will in Heitersheim kein Mensch. Ich auch nicht", argumentierte Ehret. Er selbst sei auf übelste Weise diffamiert worden. Lüge und Skrupellosigkeit seien ihm vorgeworfen worden. Er diene der Großfinanz und habe sein Gelöbnis vergessen, wurde unterstellt. Da-

bei habe er die Entwicklung der Stadt auf der Basis einer Bedarfsuntersuchung im Auge gehabt und einer Vereinbarung kommunaler Spitzenverbände mit Mobilfunkbetreibern Rechnung getragen, die besagt, dass man gemeinsam dazu beitragen wolle, "einen gesundheitsverträglichen, wettbewerbsgerechten und raschen Ausbau der Mobilfunktechnik in Deutschland und insbesondere den Aufbau der UMTS Technik möglichst flächendeckend voranzutreiben". Die Verpflichtungsformel, "die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern", habe er dabei beachtet, denn sie regle in dieser Reihenfolge, dass Allgemeinwohl vor Eigeninteresse gehe. Die Forschungsergebnisse der Landesanstalt für Umweltschutz halte er für glaubwürdig, die Werte der Regulierungsbehörde seien eingehalten und die Forderung der Bevölkerung, den Mobilfunkmast in den Außenbereich zu legen, erfüllt. Die meisten Sendeanlagen befänden sich freilich innerorts, dokumentierte Ehret mit Bildern. Das habe medizinische Gründe. Die Abstrahlung sei wesentlich geringer und die Versorgung 100 Prozent, während an der Peripherie eine höhere Feldstärke notwendig ist, um funktechnisch 80 bis 90 Prozent abzudecken. Jeden Handynutzer treffe weniger Strahlung, wenn der Empfang gut sei. "Wenn ich entscheiden könnte, käme der Mast aufs Rathaus", so Ehret. Irritiert zeigte sich Stadtrat Edmund Weiß (BLHG). Er hätte gerne weitere Studien 2007 abgewartet und die 1152 Unterschriften erster genommen. Die Informationspolitik der Verwaltung sei misslungen, kritisierte er. Da sei Legendenbildung kein Wunder. Er bedauerte den Vertragsabschluss. "Das Recht steht auf Ihrer Seite", gestand er dem Bürgermeister zu. "Aber die Moral steht meilenweit von Ihnen weg." Er wohne auch in

Heitersheim, habe Kinder, eine Familie und Sorge um Gesundheit hielt Ehret dem entgegen. Man habe sehr wohl Respekt vor dem Engagement der Bürgerinitiative, lenkte Stadtrat Dieter Hennig (SPD) ein. Der Gemeinderat müsse die Richtigkeit der Verwaltungsinformationen unterstellen, sich selber noch sachkundig machen und habe vielleicht versäumt, die Vorgaben deutlicher darzustellen. Gutachten werde es immer wieder geben. Man könne nicht alles berücksichtigen. Schlimmer fand er den immer bedenklicher werdenden Elektrosmog und Elektromix aus diversen Quellen. Die neue Mobilfunkanlage bringe eine gerechtere Verteilung in Heitersheim, weil die Sender auf der ZG dann etwas heruntergefahren werden können, meinte Hennig weiter. Wichtig sei die Anlage in städtischer Hand und nicht auf einem Privstdach, wo man keinen Einfluss auf Erweiterungen habe. "Verhindert hätten wir eine solche Anlage nicht", erklärte er. Wir haben nach gründlicher Abwägung der Versorgung, Zukunft und Technologie leichte Priorität eingeräumt. "Wem das nicht gefällt, der kann uns bei der nächsten Wahl alle abwählen." Dieses Statement unterstrich Ratscherr Thomas Höfler. Die CDU sei ebenfalls nach erneuter Diskussion zu keinem anderen Ergebnis gekommen. Fraktionskollege Thomas Keller erwog ernsthaft die Möglichkeit der Mobilfunkeinrichtung auf dem Rathaus und bat zu bedenken, dass eine schlechtere Versorgung für die Bürger von Nachteil sei. Bürgermeister Ehret betonte, dass der Mobilfunkbetreiber durchaus noch flexibel wäre, statt des 34 Meter hohen Sendeturmes einen 3,50 Meter hohen Mast auf das Rathaus zu setzen.



## Verbesserung des Pflasterbelags auf dem Ochsenplatz

Seit langem wird in Heitersheim eine Verbesserung des Pflasterbelages am Ochsenplatz für Menschen mit Gehhilfen und Rollstühlen gefordert. Jetzt probiert Stadtbaumeister Martin Gekeler eine Methode, die den Ansprüchen gerecht werden soll, ohne auf das Pflaster zu verzichten. Die Firma Heger GmbH European Diamond Tods aus Heitersheim stellt hochwertige Schleifgeräte her und besitzt deshalb eine Maschine, die Steine abschleifen kann. Als Teststrecke für einen Versuch wurde der gepflasterte Gehweg gegenüber vom Ochsenplatz ausgeguckt, den Bürgermeister Jürgen Ehret vor mehr als einem Jahr versprochen hatte zu optimieren und gegebenenfalls zu asphaltieren. "Die Steine sind bei der Aktion nicht herausgeflogen", berichtete er. Die ausgeschwemmten Fugen müssten allerdings wieder mit Sand aufgefüllt werden. Der Knackpunkt sei nicht der Gehweg, sondern der "Ochsenplatz", monierte Stadtrat Dieter Hennig, der vor der Sommerpause nochmals Druck wegen einer Lösung gemacht hatte. "Wir probieren am Gehweg nur aus, um nicht auf der großen Fläche am Ochsenplatz ein Risiko einzugehen", entgegnete der Stadtbaumeister. "Wenn wir das Problem auf kleiner Strecke hinkriegen, kann man es auf den Platz übertragen." Die Frage nach den Kosten beantwortete Ehret damit, dass die Firma Heger das Gerät zur Verfügung stellt, weil sie selber an dem Ergebnis interessiert ist. Sollte der gewünschte Effekt eintreten, wäre die Methode sicher auch für andere Gemeinden mit Pflasterproblemen von Bedeutung. Man habe mit einer kleinen Schleifstufe begonnen, um behutsam vorzugehen, erklärte Gekeler. Notfalls könne nochmals ein Feinschliff darüber gelegt werden. In der nächsten Sitzung werde man über das Resultat berichten. Stadtrat Thomas Keller warnte davor, zu glatt zu schleifen, weil sonst bei Nässe oder Frost erhöhte Rutschgefahr bestehe.

## Beregnung landwirtschaftlicher Flächen

In heißen Sommermonaten wie im vergangenen Juli braucht immer wieder mal irgendein Landwirt Wasser aus dem Versorgungsnetz für die Beregnung seiner landwirtschaftlichen Flächen. Die Kosten von 1,15 Euro zuzüglich sieben Prozent Mehrwertsteuer, wie es der Bürger zu zahlen hat, sind dabei freilich hoch. Bürgermeister Jürgen Ehret schlug deshalb dem Gemeinderat vor, in Heitersheim in solchen Fällen den Einkaufspreis der Stadt für das Wasser in Höhe von 58 Cent in Rechnung zu stellen und die Differenz zu 1,15 Euro über die Landwirtschaftsförderung zu verrechnen. In diesem Jahr habe ein Landwirt nachgefragt und 397 Kubikmeter abgenommen, umriss der Bürgermeister die Dimensionen. Das wären 488 Euro regulärer Preis. Zu den ermäßigten Bedingungen zahle er noch 246 Euro. Die Anzahl der Anfragen variere allerdings von Jahr zu Jahr. Das Gremium stimmte der Preisreduzierung zu.

## Satzung über den Betrieb einer Erdaushubdeponie aufgehoben

Die Heitersheimer Erdaushubdeponie in der ehemaligen Kiesgrube an der Größheimer Straße ist soweit verfüllt, dass nur noch kurze Zeit Erdaushub abgelagert werden kann. Danach soll eine Rekultivierung stattfinden. Das Restvolumen soll nach Angaben von Bürgermeister Jürgen Ehret städtischen Baumaßnahmen vorbehalten bleiben. Der Gemeinderat beschloss deshalb einstimmig, die Satzung über den Betrieb als öffentliche Einrichtung förmlich aufzuheben (Bekanntmachung in diesem Mitteilungsblatt). Stadtrat Helmut Hurst verwies in diesem Zusammenhang darauf, dass die Bürger darüber aufzuklären seien, was genau sie nun an der Deponie und im Recyclinghof in Eschbach abliefern dürfen. Die Erfahrung lehre, dass nicht angenommene Teile im Maisacker oder in den Hecken landen. Es

sei deshalb anzustreben, dass möglichst alles akzeptiert wird, um eine geordnete Entsorgung zu gewährleisten. Bürgermeister Jürgen Ehret war sich der Problematik bewusst. Darum hatte er dafür plädiert, auch kleine Mengen Bauschutt abliefern zu dürfen. Es zeichne sich inzwischen die Möglichkeit ab, eventuell bei der Firma Sita Bauschutt zu günstigen Gebühren zu deponieren.

## Spenden angenommen

Um dem neuen Bundesgesetz, das sich in der Gemeindeordnung niederschlägt, Rechnung zu tragen, ließ Bürgermeister Jürgen Ehret in öffentlicher Gemeinderatssitzung über die Annahme von Spenden in Höhe von insgesamt 16715 Euro befinden. Der Gemeinderat stimmte der Verwendung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben und zur Vermittlung an Dritte zu. Anlässlich des Empfangs zu seinem 60. Geburtstag verzichtete Jürgen Ehret auf Geschenke zu Gunsten von Spenden für soziale und kulturelle Aufgaben der Stadt. Diesem Wunsch folgten 82 Einzelspender, die er namentlich verlas, mit Beträgen unter 100 Euro und einer Gesamtsumme von 4755 Euro. Zudem waren 18 Spender mit Beträgen über 100 Euro gelistet, die er mit Namen und Spendenbetrag bekannt zu geben hatte. Dabei kamen 11310 Euro zusammen, sodass der Jubiläumsempfang insgesamt 16065 Euro erbrachte. Daraus soll unter anderem der Restbetrag des Schimmel-Flügels bestritten werden, der auf diese Weise und dank des großzügigen Sponsorings von Unternehmer Johannes Heiss ohne Steuermittel bezahlt werden kann. Keine Bedenken hatte der Gemeinderat überdies gegen 350 Euro Spenden, die von den Honoratioren am Chilbi-Stammtisch für den Jugendraum zusammengetragen wurden. Die Sparkasse Staufen-Breisach legte weitere 150 Euro dazu. Mit dem Betrag soll eine Leinwand für den Jugendraum angeschafft werden. Die Freiwillige Feuerwehr Heitersheim erhielt dank einer Einzelspende 150 Euro für ihre Aufgaben.



# 2 : 0 für den Primo Verlag!

Mit einer Anzeige in den **Primo Heimatblättern** können Sie nur gewinnen, denn dort kommen auch Kleine ganz groß raus!

Primo Verlag, Meßkircher Straße 45, 78333 STOCKACH, Tel. 07771/93 17 - 11, Fax 07771/93 17 - 40  
e-mail: [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de), Internet: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)





## MITTEILUNGEN

### Müllsackverkaufsstellen in Heitersheim

Derzeit kann die Bevölkerung von Heitersheim in folgenden Verkaufsstellen die landkreiseinheitlichen Restmüllsäcke zum Preis von **3,00 Euro** erwerben:

#### Heitersheim

- Edeka-Aktiv-Markt Landauer, Bundesstraße 7

Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an:

ALB, Frau Hollenweger,  
Telefon 0761/21 87-88 23

### Deutsche Rentenversicherung

#### Vorträge und Seminare

**Achtung! Neuer Veranstaltungsort!**  
Informationszentrum der Deutschen Rentenversicherung  
Heinrich-von-Stephan-Straße 3, 79100 Freiburg

#### Anmeldung erbeten unter:

Telefon: 0761/20 70 70  
Telefax: 0761/20 70 71 10  
e-mail: regio.fr@drv-bw.de

- **Berufsunfähigkeit - was wäre wenn?**  
Termin: 05.10.2006  
Beginn: 16.30 Uhr
- **Frauen leben länger - aber wovon?**  
Termin: 09.10.2006  
Beginn: 16.30 Uhr
- **Arbeitslosigkeit! Auswirkungen auf die Rente?**  
Termin: 16.10.2006  
Beginn: 16.30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos!  
Anmeldung wird erbeten!

### Grenzübergreifende Informationen über Ihre Rente

**Internationaler Sprechtag Deutschland-Frankreich-Schweiz in Freiburg**  
Personen mit Beiträgen zur deutschen, französischen und/oder schweizerischen gesetzlichen Rentenversicherung können sich jetzt über ihre Rentenansprüche informieren.

**Am 17. Oktober 2006 findet in Freiburg Auskunfts- und Beratungsstelle Friedrichring 1 in der Zeit**

**von 09.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 15.30 Uhr**

ein "Internationaler Sprechtag Deutschland-Frankreich-Schweiz" statt.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird allen Interessierten empfohlen, unter Telefon 0761/38 71-0, Fax 0761/38 71-1 90 (aus Deutschland), F/CH 0049 761/38 71-0, Fax 0049 761/38 71-1 90 (aus Frankreich und der Schweiz) schon vorab einen Beratungstermin zu vereinbaren. Dabei sollten sie ihre deutsche, französische und/oder schweizerische Versicherungsnummer angeben.

Individuelle Beratung und Auskünfte Erteilen Experten der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Caisse Primaire d'Assurance Maladie (CPAM), der Caisse Régionale d'Assurance Vieillesse d'Alsace-Moselle (CRAV), der Sozialversicherungsanstalt Basel-Landschaft und der Kantonalen Ausgleichskasse Basel-Stadt.

Die Besucher sollten sämtliche Versicherungsunterlagen und ihren Personalausweis mitbringen.

Sie erreichen die beteiligten Versicherungsträger auch im Internet unter folgenden Adressen:

[www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de),  
[www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de),  
[www.deutsche-rentenversicherung-bund.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de),  
[www.crav-am.fr](http://www.crav-am.fr), [www.ausgleichskasse-bs.ch](http://www.ausgleichskasse-bs.ch)



**Landwirtschaft  
und Tierhaltung**

### Lehrgänge für Privatwaldbesitzer

#### Kreisforstamt gibt Termine bekannt

Das Kreisforstamt im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald weist nochmals auf die Fortbildungstermine für Privatwaldbesitzer im Herbst 2006 hin:

#### Forstliches Bildungszentrum Königsbronn:

Holzrücken im Privatwald (04. - 06.10.2006);  
Holzernte-Grundlehrgang (18. - 20.10.2006); Holzernte-Aufbaulehrgang (23. - 27.10.2006);  
Organisation von Harvestereinsätzen im Privatwald (26. - 27.10.2006);  
Durchforstung im Privatwald (07. - 09.11.2006 - Anmeldung bis 07.10.2006);  
Holzsortierung und Holzvermarktung (27. - 29.11.2006 - Anmeldung bis 27.10.2006)

Die Anmeldung sollte umgehend erfolgen. Für Mitglieder der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg übernimmt diese die Lehrgangsgebühren komplett.

#### Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe:

Naturnahe Waldwirtschaft (23.11. - 24.11.2006 - Anmeldung bis 09.11.2006); Sperrung von öffentlichen Straßen bei Holzerntemaßnahmen (27.11.2006 - Anmeldung bis 13.11.2006); Durchforstung im Privatwald (29.11. - 01.12.2006 - Anmeldung bis 15.11.2006); Holzsortierung und Holzvermarktung (04.12. - 06.12.2006 - Anmeldung bis 20.11.2006).

Die Lehrgangsgebühren betragen 30 Euro pro Tag, für Privatwaldbesitzer in Baden-Württemberg ermäßigt sich die Gebühr auf 15 Euro.

Infos und Anmeldung beim Forstlichen Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Telefon 07328/96 03-13, Fax: 07328/96 03-44, E-Mail: [fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de](mailto:fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de), und das Forstliche Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Telefon 0721/9 26-33 91, Fax 0721/9 26-62 97, E-Mail: [fbz.karlsruhe@forst.bwl.de](mailto:fbz.karlsruhe@forst.bwl.de).

Das gesamte Lehrgangsangebot der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg ist im Internet unter [www.wald-online-bw.de](http://www.wald-online-bw.de) abrufbar.



### Katholische Kirchengemeinde Heitersheim

#### Samstag, 7. Oktober

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

#### Sonntag, 8. Oktober - Erntedank und Pfarrfest in Heitersheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier; Segnung der Erntegaben

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

#### Dienstag, 10. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

#### Mittwoch, 11. Oktober

19.00 Uhr *Im Friedrich-Schäfer-Haus:* Stille Anbetung

#### Donnerstag, 12. Oktober

09.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

#### Freitag, 13. Oktober

19.00 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Franz Benz; Hl. Messe für Elisabeth und Hans Feuerstein; Lina und Meinrad Schmidt

**Samstag, 14. Oktober**

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

**Sonntag, 15. Oktober**

10.30 Uhr Eucharistiefeyer

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

**Erntedank und Pfarrfest in Heitersheim**

Am Sonntag, 8. Oktober, feiert die Kirchengemeinde St. Bartholomäus das Erntedankfest. Zu diesem Fest, das seit vielen Jahren als Pfarrfest gefeiert wird, möchten wir Sie auf diesem Wege recht herzlich einladen. Wir beginnen um 10.30 Uhr mit der Sonntagsmesse in der Pfarrkirche und feiern danach bis zum späten Nachmittag in der Festhalle weiter, wo allerlei kulinarische Genüsse (Mittagessen, Kaffee und Kuchen) sowie Unterhaltungsprogramm auf die Besucher warten.

Auf der Titelseite des Gemeindeblattes finden Sie das vollständige Programm des Erntedank- und Pfarrfestes.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Pfarrfest und bedanken uns schon heute für Ihre tatkräftige Unterstützung.

**Kath. Frauengemeinschaft**

Der dreiteilige Kurs "Kochen" mit Stefanie Sigwart am 11. Oktober, 25. Oktober und 8. November **entfällt** leider aus terminlichen Gründen der Kursleiterin (Krankheitsvertretung).

**Die Erstkommunionvorbereitung beginnt**

Im Religionsunterricht der Grundschule haben wir Elternbrief und Anmeldebücher verteilt. Soweit wir von anderen Kindern wissen, haben wir die Einladung mit der Post verschickt. Üblicherweise gehen bei uns die Kinder der 3. Klasse zur Erstkommunion. Wer keine Nachricht erhalten hat, melde sich bitte bald im Pfarrbüro (Telefon 55 16 15) oder bei der Gemeindeferentin Heidrun Vigor (Telefon 5 04 98 01).

**Typisch deutsch - Tour 06**

Unter diesem Motto stand das Sommerlager der katholischen Gemeinden Heitersheim, Buggingen und Eschbach im Max Braun Zentrum in Steinberg-Deckenhardt im schönen Saarland.

81 Jungen und Mädchen im Alter von 9 bis 14 Jahren wurden von 21 Gruppenleitern zehn Tage lang begleitet. Ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Informationen zu unserem Land und seinen Besonderheiten ließ keine Zeit für Langeweile und Heimweh.

Viel zu aufregend dafür war das Wagenrennen auf dem Deckenhardt-Ring, der Ausflug nach Trier und die Bayrische Olympiade, welche von den ältesten Kindergruppen selbst vorbereitet und durchgeführt wurde. Auch der Gottesdienst mit Pfarrer Eisele, der extra dafür aus Heitersheim angereist war, begeisterte die Kinder. Mit Liedern und kleinen Rollenspielen konnten sie aktiv bei der Gestaltung unserer Messfeier mitwirken. Viel zu schnell vergingen zehn zauberhafte Tage, an die wir uns sicher noch lange erinnern werden. Uns Teamern hat das Lager sehr viel

Spaß gemacht und wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit den Kindern im nächsten Jahr.

Weil es bis zum nächsten Sommerlager noch ein Weilchen geht, laden wir alle Lagerkinder mit ihren Eltern herzlich zu einem Nachtreffen ein am **Freitag, 13. Oktober, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.**

Wir freuen uns auf euch!

*Das Lagerteam 06*

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heitersheim:**

Montag bis Freitag	09.00 bis 11.00 Uhr
Montag	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 17.00 Uhr

**Spiritus Vivificat - Der Geist macht lebendig...**

...und noch genauso lebendig sind unsere Erinnerungen an die Ministrantenwallfahrt nach Rom, vom 30. Juli bis 5. August 2006.



Wir 14 Ministranten aus den Gemeinden Heitersheim & Eschbach mit unserer Pfarrbegleiterin Monika Steiger waren eine winzige Gruppe im Vergleich zu den insgesamt etwa 42000 Teilnehmern aus 18 europäischen Ländern. Während der 14-stündigen Busfahrt, die wir gemeinsam mit den Ministranten

aus Ballrechten-Dottingen, Schliengen und Bamlach verbrachten, wurden blaue Pilgertücher an uns alle verteilt. Zunächst wussten wir nicht allzu viel mit ihnen anzufangen und verstaute sie in unseren Rucksäcken. Doch in Rom angekommen, erkannten wir sofort, dass diese uns die gesamte Zeit über begleiten würden... - Kein Wunder bei 35000 Deutschen, alle mit blauen Tüchern! Gerne hätten wir gegen ein schwarzes aus der Schweiz, ein oranges aus Ungarn oder gar ein grünes aus Lettland getauscht, doch bei solch einem Überangebot an blauen Tüchern war dies nahezu unmöglich. Auch am Donnerstagabend auf der spanischen Treppe waren wir deutschen Minis die am stärksten vertretene Gruppe. - Diesmal nicht nur an unseren blauen Tüchern, sondern vor allem am Gesang gut erkennbar. In Rom angekommen, trafen wir uns in der Basilika Sankt Paul vor den Mauern mit den anderen 9000 Ministranten aus der Erzdiözese Freiburg zum Eröffnungsgottesdienst, der von Weihbischof Rainer Klug zelebriert wurde. Spätestens als unser Pilgerlied "Spiritus Vivificat" von der eigens für dieses Ereignis gegründeten Band "Rome Project" angestimmt wurde, sprang bei allen der Funke über, und mit Hilfe der Wunderkerzen, die am Ende des Gottesdienstes verteilt wurden, konnten wir diesen im Verlauf der nächsten Tage auch an die anderen Minis weitergeben. Eine gute Möglichkeit hierfür bot sich bei der Papstaudienz auf dem Petersplatz. Wer hier einen Platz in einer der vorderen Reihen ergattern wollte, und somit den Papst nicht nur von weitem oder auf einem der Bildschirme sehen wollte, musste sich schon sehr früh morgens auf den Weg machen. Aber auch wenn man, wie wir, keinen Platz ganz vorne mehr bekommen konnte, war die Stimmung unbeschreiblich. Doch nicht nur spirituell sammelten wir in Rom viele neue Erfahrungen, auch kulturell konnten wir hier viel erleben. Bei unserer Stadtführung besichtigten wir zum Beispiel den Petersdom, die Engelsbrücke, warfen Münzen in den Trevi-Brunnen und schlenderten über die Piazza Navona bis hin zum Pantheon. Anschließend machten wir uns auf den Weg hinauf zur Villa Borghese, wo wir noch eine Weile verweilten. Wer dann noch Kraft und Lust hatte, konnte die Katakomben, die unterirdischen, in Gängen angelegten Grabstätten außerhalb Roms besichtigen. Am darauf folgenden Tag stand eine Fahrt nach Ostia Antica, der alten Hafenstadt Roms auf dem Programm. Am nächsten Morgen machten wir uns direkt nach dem Frühstück wieder auf den Weg, da wir vor unserem Abschlussgottesdienst auch noch das Kolosseum besichtigen wollten. Erschöpft, aber voll neuer Eindrücke traten wir gegen Abend die Heimreise an und kamen am nächsten Morgen wieder in unseren Gemeinden an. Für mich war diese Ministrantenwallfahrt nach Rom ein ganz besonderes, einzigartiges Erlebnis und ich hoffe, in 4 Jahren wieder dabei sein zu können.

*Caroline Fünfgeld*



## Ev. Kirchengemeinden Heitersheim u. Gallenweiler Gottesdienstanzeiger



### Unsere Gottesdienste:

#### Sonntag, 8. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein zum Erntedank in Heitersheim, Pfr. Zeller

anschließend Gemeindeversammlung  
11.00 Uhr Gottesdienst für Erwachsene zum Erntedank in Gallenweiler: Frau Rosalowsky, Prädikantin

### Veranstaltungen im Gemeindezentrum:

#### Montag, 9. Oktober

17.00 Uhr Meute Spinne  
18.00 Uhr Meute Skorpion

#### Dienstag, 10. Oktober

15.00 Uhr Senioren-Café  
18.00 Uhr Sippe Ameisenbär  
19.00 Uhr Sippe Marienkäfer  
20.00 Uhr Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

#### Mittwoch, 11. Oktober

20.00 Uhr Bläserkreis

#### Donnerstag, 12. Oktober

16.30 Uhr Meute Schmetterling

#### Freitag, 13. Oktober

17.00 Uhr Andacht im Friedrich-Schäfer-Haus (14-tägig)

### Bürozeiten Frau Ruh:

Montag	14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 16.00 Uhr

### Gemeindeversammlung:

Nach dem Gottesdienst am 8. Oktober um 10.30 Uhr in Heitersheim finden eine Gemeindeversammlungen statt. Alle Gemeindemitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

### Erntedank

Am Sonntag, 8. Oktober, feiern wir in Heitersheim einen Gottesdienst für Groß und Klein zum Erntedank, in Gallenweiler einen Gottesdienst für Erwachsene zum Erntedank. Die Erntegaben zum Schmücken der Altäre können Sie am Samstag, 7. Oktober, vormittags in Heitersheim im Gemeindezentrum und in Gallenweiler in der Kirche abgeben. Nach den Gottesdiensten werden die Gaben wie jedes Jahr einem mildtätigen Zweck zugeführt. Herzlichen Dank allen Spendern!



### Herzliche Einladung zum Senioren-Café:

Alle Seniorinnen und Senioren aus Heitersheim, Eschbach und Gallenweiler sind mit ihren Partnern herzlich zum Senioren-Café am Dienstag, 10. Oktober,

um 15.00 Uhr ins Ev. Gemeindezentrum eingeladen. Ein Mitarbeiter-Team bereitet für Sie Kaffee und Kuchen vor, aber auch Besinnung und Gespräch sollen nicht zu kurz kommen. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag im Gemeindezentrum!

## Gottesdienst bei den Vinzentinerinnen im Malteserschloss

### Sonntag, 8. Oktober - Erntedankfest

08.30 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Vesper

### Montag, 9. Oktober

07.00 Uhr Eucharistiefeier

14.30 Uhr Erntedankgottesdienst der Werkstätte für Behinderte

### Dienstag, 10. Oktober

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Mittwoch, 11. Oktober

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Donnerstag, 12. Oktober

Keine Eucharistiefeier

### Freitag, 13. Oktober

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Samstag, 14. Oktober - Mariengedächtnis

07.00 Uhr Eucharistiefeier

08.30 Uhr bis 09.30 Uhr Beichtgelegenheit

### Sonntag, 15. Oktober

08.30 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Vesper

Zur Quellzeit am Freitag, 20. Oktober, sind alle Interessenten herzlich um 19.00 Uhr in die Schlosskirche eingeladen. Thema: Glaube - Hoffnung - Liebe. Elemente: Predigt, eucharistische Anbetung, Impuls, Bitte und Lobpreis. Leitung: Spiritual Manfred Alt

[www.quellzeit.de](http://www.quellzeit.de)

### Liebe ist Pflicht

Es geht nicht nur um die Liebe zu Gott, sondern auch um die Liebe zum Mitmenschen aus Liebe zu Gott. Das ist so hoch, dass der menschliche Verstand es nicht begreifen kann. Wir haben göttliches Licht nötig, wenn wir die Höhe und Tiefe, die Weite und Herrlichkeit dieser Liebe erfassen wollen. Wir müssen uns ganz Gott hingeben, um uns dieser Wahrheit tief bewusst zu werden, damit sie unser ganzes Leben, unser ganzes Tun durchdringt. Gott hat uns zu Helfern seiner unendlichen Vaterliebe erwählt. Er will, dass diese Liebe sich in der ganzen Welt ausbreitet und um sich greift. Würden wir doch dieses gewaltige Geschehen immer tiefer erfassen! Solange wir leben, können wir es nicht ausschöpfen. Wenn wir es klar sähen, würde es unser Leben radikal verändern. Wir sollen den Brand der göttlichen Liebe in allen Menschen entfachen

und die Sendung des Sohnes Gottes weiterführen. Er kam, Feuer auf diese Erde zu bringen. Was können wir das andere wünschen, als dass das Feuer der Liebe lodert und alles verbrennt!

Vinzenz von Paul, 1581 - 1660



## Johanniter Grund-Schule

### Besuch von Billy dem Polizeikänguru

Zum Schulanfang kam Billy mit Martinshorn in die Heitersheimer Johanniter Grundschule. Das Polizeikänguru war in Begleitung seines "Papapas", dem Polizeioberkommissar Peter Wagner und seiner "Mama", der Kriminalhauptkommissarin Ulrike Sutter vom Polizeipräsidium Freiburg. Das bekannte Gesicht in der Eskorte: der Polizeihauptmeister und Jugend-sachbearbeiter Ulrich Ruh vom örtlichen Polizeiposten. Verteilt werden sollten 142 präventive Hausaufgabenhefte an Grundschüler. Die Dritt- und Viertklässler waren entsprechend tierisch aufgeregt. "Da ist der Herr Polizist", meinte einer respektvoll mit Blick auf Peter Wagner, der als einziger in Uniform auftrat und gleich jemanden suchte, der seine Mütze hielt. Kein Problem. So ein Stück Uniform wertet schließlich ungemein auf. Eigentlich sind Hausaufgabenhefte wohl nicht besonders "cool". Aber bei denen, die das Polizeikänguru Billy zu verteilen hat, ist das anders. Die Spiralhefte bieten nicht nur die Möglichkeit zu notieren, was aufgegeben wurde, sondern sie wollen mit Geschichten, Spielen, Bildern und Aufgaben Kinder davor bewahren, Opfer oder Täter von strafbaren Handlungen zu werden, Unfälle zu verursachen oder sich Gefahren auszusetzen. Dieses Ziel wird nicht mit Verboten oder Sanktionen verfolgt, sondern indem die Stärken der Kinder gefördert, die Neugier geweckt und die Lust am Spiel genutzt werden. Als Ergänzung gibt es Poster für die Klasse, Stundenpläne und lustige Aufkleber für alle sowie Infobriefe für Eltern und Lehrer. Daraus soll sich im Idealfall ein Kommunikationsnetzwerk entwickeln, das die Kinder ermutigt, bei allen beteiligten Stellen nachzufragen. Dabei werden ebenso bestimmte Notruf- oder Kummertelefone von diversen Einrichtungen benannt. Und natürlich hat auch Billy eine E-Mail an die man schreiben und mit Antwort rechnen darf. Großes Polizei-Ehrenwort. Die Grundidee dieser Präventionsstruktur stammt vom Landeskriminalamt Sachsen. Peter Wagner hat sie in seiner Diplomarbeit an der Polizeifachhochschule in Villingen-Schwenningen heruntergebrochen für Freiburg und realisierte sie als Projekt der Kommunalen Kriminalprävention mit finanzieller städtischer Unter



stützung. Deshalb bekommen die Freiburger Schulen das Hausaufgabenheft kostenlos. Inzwischen bestellen es aber auch 20 Prozent der Schulen im Landkreis und zahlen dafür einen Euro pro Stück. Persönlich überreicht Billy die Materialien in insgesamt sechs Schulen. Drei davon sind im Stadtgebiet Freiburg und drei im Landkreis angesiedelt. In diesem Jahr reist er nach Eschbach, Heitersheim und Stegen. Inzwischen ist er durch seine öffentlichen Auftritte - wie jüngst beim Fest zum Weltkindertag auf dem Seeparkgelände - zur Identifikationsfigur geworden. "Billy hat gesagt..." ist für Kinder eine enorme Orientierungshilfe. Seit 2002 werden Freiburger Drittklässler durch Inhalte der Hausaufgabenhefte - wie das Hinführen, Aufzeigen und Bewältigen von allgemeinen Gefahrensituationen - in ihrer Kompetenz gestärkt. Im Jahr darauf kamen Schulen aus dem Landkreis dazu. Seit 2004 werden auch die Viertklässler in einem eigenen Heft zur Übernahme von Verantwortung für kleinere Mitschüler motiviert, auf ihre Fahrradprüfung vorbereitet, auf Sicherheitsregeln auf dem Schulweg hingewiesen, über "echten" und "falschen" Mut aufgeklärt sowie gegen Missbrauch im sexuellen Bereich sensibilisiert. Mit roten Backen blätterten sie den Begleiter für das neue Schuljahr durch. "Der ist toll", fanden sie. In spannenden Geschichten bekommen sie Problemlösungen durch Verhaltensweisen an die Hand. Denn "Billy zeigt uns, wie es geht und was wichtig ist."



Tierisch gut fanden die Dritt- und Viertklässler der Johanniter-Schule in Heitersheim den Besuch von Billy dem Polizeikänguru.

Sabine Model

#### Vortragsveranstaltungen:

**Erhardt, Hüscher und andere Schelme. Lesung am Freitag, 13.10.2006, um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Gallenweiler. Annette Frick-Binder und Gerhard Stichling lesen Texte zum Schmunzeln und Nachsinnen.**

Zu Gehör kommen Gedichte und Geschichten von Heinz Erhardt, Hanns Dieter Hüscher, Christian Morgenstern und Eugen Roth sowie kleine Weisheitszählungen. Innere Freude, herzhaftes Lachen und stilles Nachdenken sind nicht ausgeschlossen. Bewirtung durch den Bürgerverein Gallenweiler.

**Homöopathie im Winter, am Dienstag, 10.10.2006, um 19.30 Uhr in der Seniorenwohnanlage Klausengasse in Heitersheim.**

Karen Feucht von der Deutschen Homöopathie-Union wird für jedermann verständlich die Grundprinzipien der Homöopathie erläutern und Anwendungsmöglichkeiten homöopathischer Arzneimittel auch für die Selbstbehandlung aufzeigen. Dieser Vortrag wird angeboten in Zusammenarbeit mit der Malteser-Apotheke Heitersheim, der Eintritt ist frei.

**VOLKSHOCHSCHULE**  
**Südlicher Breisgau e.V.**

**Malteser-Apotheke**  
**Heitersheim**

**Homöopathie**  
**im Winter**

**Vortrag Karen Feucht**

**10. Oktober 2006, 19.30 Uhr**

**Seniorenwohnanlage Klausengasse**  
**Keine Eintrittsgebühr**

**POLITIK** **PARTEIEN**

**Bürgerliste Heitersheim-Gallenweiler (BLHG)**

**Bürgerstammtisch**

Die Bürgerliste Heitersheim-Gallenweiler lädt zu einem Bürgerstammtisch am Mittwoch, 11. Oktober 2006, um 20.00 Uhr in das Gasthaus "Löwen" in Heitersheim recht herzlich ein. Unser Thema:

- **Mobilfunkstation im Gewinn "Schilzberg"**

*Auf Ihr Kommen und Interesse freut sich die BLHG*

**Jugendmusikschule**  
**Markgräflerland e.V.**

Unser Musikunterricht im Elementar- (Musikalische Früherziehung, Grundausbildung, Wenn die Ohren laufen lernen, Trommelkurs) und im Instrumentalbereich beginnen ab November 2006. Anmeldungen können schon jetzt für alle Fächer abgegeben werden. Bei genügend Anmeldungen finden in allen Ortsteilen musikalische Früherziehungskurse statt. Infos: Jugendmusikschule Markgräflerland e.V. in Schliengen, Telefon 07635/31 09-34, Fax: -8 34, jms@schliengen.de, www.jugendmusikschule-markgraeflerland.de

**VOLKSHOCHSCHULE**  
**Südlicher Breisgau e.V.**

**In der nächsten Woche beginnen in Heitersheim folgende Kurse:**

**Montag, 09.10.2006**

15.00 Uhr: Zaubern für Kinder  
14.00 Uhr Schreiben auf Computertastatur für Schüler

19.00 Uhr: Schreiben auf Computertastatur für Erwachsene

18.00 Uhr: Gitarre Songbegleitung

**Dienstag, 10.10.2006**

09.30 Uhr Gedächtnistraining für Senioren (Seniorenwohnanlage)

16.00 Uhr: Yoga für Kinder von 5 - 8 Jahren (Bürgerhaus Gallenweiler)

17.15 Uhr: Yoga für Kinder von 9 - 12 Jahren (Bürgerhaus Gallenweiler)

17.45 Uhr: Gitarre

19.00 Uhr: Zaubern für Erwachsene

18.15 Uhr: Yoga I (Alte Schule)

20.00 Uhr: Yoga II (Alte Schule)

19.00 Uhr: Französisch Grundstufe

19.00 Uhr: Computer Grundkurs

**Mittwoch, 11.10.2006**

16.30 Uhr: Erste Schritte am Computer für Senioren

**Donnerstag, 12.10.2006**

18.00 Uhr: Gitarre

20.00 Uhr: Gitarre

**Bei einigen Kursen sind noch Plätze frei, für die Kurse: Gedächtnistraining für Senioren, Schreiben auf Computertastatur für Erwachsene, Zaubern für Erwachsene und Erste Schritte am Computer für Senioren sowie dem Yoga-Kurs für Kinder von 5 - 8 Jahren werden noch TeilnehmerInnen gesucht, damit sie stattfinden können.**

**Info und Anmeldungen bei S. Kunz, Telefon 07633/9 23 91 18, Fax: 9 23 91 19.**



## VEREINSMITTEILUNGEN

### Breisgau-Geschichtsverein Südlicher Breisgau

**Interessante Exkursion am Dienstag, 24. Oktober 2006**, nach Beuron und Sigmaringen. In Beuron Einblick in ein Benediktiner-Kloster - mit seinen Bauwerken, seinen Kunstwerken und Urkunden ein bedeutendes Denkmal im deutschen Südwesten. Hinzu kommen wirtschaftliche Eigenbetriebe des Klosters wie die Gärtnerei mit vielfältigen Heilkräutern, die Klosterbrennerei mit den weithin geschätzten Destillaten und eine Klostermetzgerei mit Fleischerzeugnissen für Kunden von Ulm bis Stuttgart, der Beuroner Kunstverlag und die diesem angeschlossene Buchhandlung. Außerdem Möglichkeit zur Teilnahme an einem Gottesdienst in der Klosterkirche, einem Spaziergang im nahen Liebfrauen-Tal und/oder zum Einkauf von Klosterprodukten. Nach Gelegenheit zum Mittagessen in der Kloster-Gaststätte Weiterfahrt nach Sigmaringen zum Schloss der Fürsten von Hohenzollern: Prachtvolle Residenz und Prunksäle - Entdeckung einer faszinierenden Welt der Kunst mit kostbarsten Zeugnissen insbesondere des 15. und 16. Jahrhunderts, sondern auch des glanzvollen höfischen Lebens eines süddeutschen Fürstenhauses. Anschließend noch Gelegenheit zum Besuch der aktuellen Sonder-Ausstellung "Adel im Wandel" in dem benachbarten Prinzenbau und Landeshaus und/oder zu einer Kaffee-Pause.  
 Leitung der Exkursion: Lothar Böhnert und Siegfried Pfadt  
 Preis für Fahrt, Führungen und Eintritte (außer Sonder-Ausstellung): 25 Euro (wird im Bus erhoben); Gebühr für Sonderausstellung: + 3 Euro. Abfahrt in Stauf, Bonville-Platz, 7.15 Uhr; in Bad Krozingen beim Gasthof "Zum Adler", 7.25 Uhr; Im Grün (ev. Kirche), 7.30 Uhr. Rückkehr ca. 20.00 Uhr. Anmeldeschluss: Mittwoch, 18. Oktober 2006, beim Kulturamt Bad Krozingen, Telefon 07633/4 07-1 74. Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss wird um Überweisung von 18 Euro gebeten.



### Bürgerverein Gallenweiler e.V.

#### Veranstaltungen IV Quartal 2006

##### Zigeuner-Abend

mit Anita Morasch und Nescha Petrovic  
 21. Oktober um 20.00 Uhr

##### Matinee-Konzert

Thomas Scheydt spielt Blues und Jazz  
 Sonntag, 11. November, 11.00 Uhr

##### Senioren-Abend

Samstag, 18. November

#### Nikolaus-Abend Samstag, 2. Dezember

##### Freitag-Treffs

27. Oktober: Vortrag über eine Vietnamreise (Hans-Dieter Paul)  
 24. November: Spiele-Abend (jeder bringt sein Lieblingsspiel mit)

#### Herbstwanderung mit Waltraud Schmidt-Bischoff

Sonntag, 15. Oktober: Vogesen oder Schwarzwald

#### Veranstaltung der VHS im Bürgerhaus:

Freitag, 13. Oktober, 20.00 Uhr:  
 Erhard, Hüsck und andere Schelme  
 Lesung mit Annette Frick-Binder und Gerhard Stichling



### Fußballclub Heitersheim e.V.

[www.fc-heitersheim.de](http://www.fc-heitersheim.de)

#### Jugendabteilung

**FC Heitersheim E 3 - VfR Merzhausen E 3 8:6**  
 Torschütze: Mert Gerelderi 8

**SV Hartheim E 2 - FC Heitersheim E 2 4:4**  
 Torschützen: Robin Philipp 1, Luca Ehrler 2, Milot Guncati 1

**VfR Pfaffenweiler E 1 - FC Heitersheim E 1 1:7**  
 Torschützen: Christian Schenk 3, Felix Steiger 2, Philipp Bohlinger 1, Luca Ehrler 1

Im ersten Spiel der neuen Runde benötigten wir 15 Minuten um aus den heraus gespielten Chancen das erste Tor zu erzielen. Bis zur Pause konnten wir dann einen beruhigenden 4:0 Vorsprung herauspielen. In den ersten 10 Minuten nach der Pause kam der Gegner etwas besser ins Spiel, scheiterte bei den sich bietenden Chancen aber immer wieder an unserem gut mitspielenden Torhüter Milot Guncati. Nachdem Pfaffenweiler auch noch mit einem Strafstoß am Pfosten bzw. unserem Torhüter gescheitert war, waren die Jungs wieder aus ihrem Pausenschlaf erwacht und spielten wieder auf das Tor von Pfaffenweiler. Dabei konnten wir nochmals drei Tore erzielen und kamen damit zu einem nie gefährdeten Auswärtssieg.

**SV Au-Wittnau D 1 - FC Heitersheim D 1 1:5**  
 Torschützen: Christoph Müller 2, Dennis Sum 1, Jonas Rückert 1, Jonas Rinderle 1

Eine geschlossene Mannschaftsleistung zeigten unsere Jungs in Au-Wittnau. Von Anfang an war man die spielbestimmende Mannschaft auf dem Platz und so fielen in regelmäßigen Abständen die Tore. Dieser Auftaktsieg war wichtig, zumal man im nächsten Heimspiel am Donnerstag, 12.10.2006, um 17.00 Uhr die D-Junioren des SC Freiburg zu Gast hat. Ein großes Sonderlob an die ganze Truppe.

**FC Heitersheim C 1 - Alem. Müllheim C 1 2:1**  
 Torschütze: Kai Mikus 1, Aaron Glaesner 1

In einem temporeichen und vom Kampf geprägten Spiel gingen wir als verdienter Sieger vom Feld. Gegen so einen starken Gegner und einen der Topfavoriten einen Rückstand noch in einen Sieg zu verwandeln, zeugt von einer ausgezeichneten Moral und Einstellung. Auch wenn das spielerische Moment ein wenig zu kurz kam, so Tage gibt es, dann geht es halt über den Kampf; und genau das haben die Jungs prima umgesetzt. Die Müllheimer Führung durch einen unhaltbaren Sonntagschuss gleich nach der Pause Kai Mikus mit einem fulminantem Freistoßtor aus und wenig später wurde Aaron Glaesner geschickt freigespielt und schob überlegt zur Führung ein, die wir dann auch

nicht wieder abgaben. Jetzt gilt es für die Zukunft Spielwitz mit dieser Kampfkraft zu paaren und dann "schau mer mal..."

**Untermünstertal B 2 - SG Ballr/Heiters/Sulz B 2 1:4**

Torschützen: Flo Stutz 1, Alexander Nöltner 1, Nicholas Trawniczek 1, Lukas Ehret 1  
**SV Waldkirch A - SG Ballr/Heitersheim A 4:2**  
**SG Ballr/Heitersheim A - SG Wyhl/Weisweil/Forchheim A 3:5**

#### Vorschau Verbandsspiele der Jugendmannschaften:

**Freitag, 06.10.2006**

**17.00 Uhr** SV Weilertal D 2 - FC Heitersheim D 2  
**16.45 Uhr** FC Heitersheim E 2 - FC Staufen E 2

**Samstag, 07.10.2006**

**14.00 Uhr** SV Tunsel E 3 - FC Heitersheim E 3  
**14.30 Uhr** SV Sulzburg C - FC Heitersheim C  
**15.00 Uhr** SG Ballr/Heit/Sulz B 1 - SF Eschbach B  
 Das Spiel der B-Junioren findet in Dottingen statt

**Sonntag, 08.10.2006, 11.00 Uhr**  
 SG Bahlingen - SG Ballr/Heitersheim A

**Dienstag, 10.10.2006, 18.00 Uhr**  
 FC Heitersheim D 2 - SV Sulzburg D

**Donnerstag, 12.10.2006**

**17.00 Uhr** FC Heitersheim D 1 - SC Freiburg D 1  
**18.15 Uhr** FC Heitersheim C - FC Auggen C  
**17.00 Uhr** SV Bremgarten E 1 - FC Heitersheim E 1  
**Freitag, 13.10.2006, 17.00 Uhr**  
 FC Heitersheim E 3 - SV Breisach E 3

#### Turnierspiele der F 1 - + F 2 - + F 3-Junioren / Jahrgang 1998/1999:

F-Juniorentag am Samstag, 07.10.2006, in Auggen von 10.30 bis 12.30 Uhr  
 Teilnehmer: FC Heitersheim, FC Auggen, SF Seefeld, SF Hügelheim, SV Weilertal

#### Turnierspiele der G-Junioren / Jahrgang 2000/2001:

G-Juniorentag am Samstag, 07.10.2006, in Heitersheim von 14.30 bis 16.30 Uhr  
 Teilnehmer: FC Heitersheim, SC Zienken, Alemania Müllheim, FC Neuenburg, Ballrechten/Dottingen, SF Seefeld, SV Tunsel

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter [www.fc-heitersheim.de](http://www.fc-heitersheim.de)

*JL Berni Philipp*

#### - AH - FC Heitersheim AH gewinnt Regio-Cup-2006 (Grenzüberschreitender AH-Pokal)

Von 144 Mannschaften aus Südbaden und dem Elsass hat sich die AH in das Finale am 30.09.2006 gespielt. Acht Mannschaften trafen sich in Hügelsheim Bezirk Baden-Baden zum Finale.

#### Ergebnisse AH Heitersheim:

##### Gruppenspiele

FC H - SV Kappel	1:0
Tor: Frank Strahberger	
FC H - TuS Hügelsheim	1:1
Tor: Udo Raichle	
FC H - SC Sessenheim	3:0
Tore: Roland Häder 3	

##### Finale

FC H - SV Oberkirch	0:0 - n. Elfmeter 4:2
1. Uli Löffler	1:0
2. Roland Häder	verschossen
3. Patrick Sonner	2:2
4. Frank Strahberger	3:2
5. Udo Raichle	4:2

## Förderkreis Kinderbetreuung Gallenweiler

**Kinderkleider- und Flohmarkt in Gallenweiler** mit Kaffee und Kuchenbuffet am Samstag, 7. Oktober 2006, von 14.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus in Gallenweiler.

## Bildungs- und Sozialwerk e.V.



### Land Frauen Landesverband Südbaden

#### Im Einsatz für heimische Produkte

Viele gute Gründe sprechen für den Genuss regionaler und saisonaler Lebensmittel. Sie sind gesund, aromatisch und tragen zum Erhalt der hiesigen Landwirtschaft bei. Darüber die Verbraucher zu informieren, ist Aufgabe der "Fachfrauen für Verkaufsförderung heimischer Produkte". Sie wollen so das Vertrauen in regionale Lebensmittel stärken und deren Absatz fördern.

80 % der Lebensmittel werden im Lebensmitteleinzelhandel verkauft, daher leisten Fachfrauen für Verkaufsförderung diese Aufklärungsarbeit vor allem in Einzelhandelsgeschäften. In einer Schulung werden die Teilnehmerinnen auf diese Tätigkeit vorbereitet. Angesprochen sind Frauen, die gerne ihr land- und hauswirtschaftliches Wissen in der Werbung für heimische Produkte einsetzen wollen, flexibel sind und Freude am Umgang mit Menschen haben. Außerdem erwirtschaften die Fachfrauen mit den Einsätzen ein interessantes Zusatzeinkommen.

Die nächste viertägige Basisschulung findet am 15./16. und 21./22. November 2006 statt. Im Vorfeld wird an zwei Abenden über das Projekt und die Tätigkeit informiert. Weitere Einzelheiten beim Land-Frauenverband Südbaden unter 0761/2 71 33-28 oder per e-mail unter [landfrauenverband@blhv.de](mailto:landfrauenverband@blhv.de)



## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Sulzburg

### Öchsle Tour durchs Markgräflerland, da wo der Gutedel fließt am Sonntag, 1. Oktober

Radtour: Sulzburg - Staufen - Ehrenkirchen - Bad Krozingen - Buggingen - Müllheim - Feldberg - Mauchen - Schliengen - Müllheim - Sulzburg  
Fahrstrecke: 80 km, Fahrzeit 5 Stunden  
Treffpunkt: 9 Uhr Marktplatz Sulzburg  
Führung: Otto Jenny

### Familie auf Tour: Hohe Berge - Tiefes Tal am Sonntag, 8. Oktober

Fahrt mit PKW-Fahrgemeinschaften nach Münstertal - Treffpunkt: 9 Uhr Marktplatz Sulzburg  
Wanderstrecke: Spielweg, Sonnhaldedecke in Richtung Gießhübel untere Harzlochfelsen entlang des Neumagens talwärts zum Ausgangspunkt  
Wanderzeit: ca. 4 Stunden, Wegstrecke: ca. 10 km mit z.T. starker Steigung, nicht für Kinderwagen geeignet  
Bitte Rucksackvesper mitnehmen, gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich.

Führung: Barbara und Armin Imgraben  
Anmeldung: Info und Anmeldung bis Samstag, 07.10.2006, unter Tel. 07634/59 21 09

### Von Rotbuchen, Schwarzspechten, dem Waldkauz und dem großen Mäuser am Sonntag, 15. Oktober

Über Waldwege und schöne Fußwege durch den Stadtwald Sulzburg  
Wegstrecke: 10 km, Wanderzeit 4 Stunden  
Treffpunkt: 13.30 Uhr Marktplatz Sulzburg  
Führung: Hans-Peter Stoll und Otto Bechtel

Gäste sind herzlich willkommen.

## SOS werdende Mütter e.V.

hilft allen Frauen, die durch eine Schwangerschaft in eine schwierige Lage gekommen sind. Wie auch immer Ihre Not aussehen mag - wir stehen Ihnen auf freundschaftlicher und vertrauensvoller Basis mit Rat und Tat zur Seite. Sie dürfen uns rund um die Uhr anrufen: Tel.: 0163/3 15 18 85

In unserer Kleiderstube in Schallstadt kleiden wir Sie, Ihr Baby bzw. Ihre Kinder ein.  
Terminvereinbarung unter: 0160/5 52 02 93  
Der Verein ist selbstständig und unabhängig.

## Sternschnuppe Markgräflerland

### Neuer Kursbeginn im Oktober Es geht mir gut! Autogenes Training für Kinder

**Kurszeiten:**  
Für Kinder von 6 - 13 Jahren  
Heitersheim: 18.10.2006, mittwochs  
Grund- und Aufbaukurs

**Kursdauer:**  
7 x 60 Minuten + Elterninfoabend  
Gebühr: 85 Euro  
Eine Kostenübernahme Ihrer Krankenkasse ist möglich.

**Kursort:**  
79423 Heitersheim - Sternschnuppe

### Anmeldung und Infos:

sowie den jeweils aktuellen Kursbeginn erfragen Sie bei:  
Conny Merz, Erzieherin, Entspannungspädagogin, Telefon 07631/93 72 72



## Tennis-Club Rot-Weiß Heitersheim e.V.

[www.tennisverein-heitersheim.de](http://www.tennisverein-heitersheim.de)

### Abschlussturnier der Saison 2006

Am **Sonntag, 08.10.2006**, treffen wir uns ab **11 Uhr** auf unserer Anlage. Nach einem kleinen Sektempfang wollen wir bei hoffentlich schönem Wetter die Saison ausklingen lassen und in Mixed- und Doppelpaarungen miteinander spielen. Wir laden alle Mitglieder herzlich zur Teilnahme ein. Auch Zuschauer sind willkommen, uns in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen Gesellschaft zu leisten.  
*Dr. Anne Teller, Vorstand*

### Hinweis:

Am **Samstag, 21.10.2006**, räumen wir die Plätze ab. Wir freuen uns auf eure Mithilfe. Platz 4 bleibt noch bis zum Frosteinbruch spielbereit!



## Turnverein Heitersheim e.V.

[www.tvheitersheim.de](http://www.tvheitersheim.de)

### - Abteilung Handball <http://tvhhandball.tripod.com>

Am kommenden Wochenende finden folgende Auswärtsspiele statt.

**Samstag, 07.10.2006, 15.00 Uhr**  
SV Schopfheim - TVH Mädchen B  
**Sonntag, 08.10.2006**

**12.50 Uhr**  
Eintr./St. Georgen Freiburg - TVH B-Jugend  
**11.30 Uhr**

St. Georgen Freiburg - TVH D-Jugend

**16.30 Uhr**  
St. Georgen Freiburg - TVH Herren I

**10.20 Uhr**  
TuS Ringsheim - TVH A-Jugend

**11.50 Uhr**  
TuS Ringsheim - TVH Damen

Nächster Heimspieltag am 15.10.2006 ab 10 Uhr in Staufen!

### Spielberichte:

#### HC Emmendingen - TV H D-Jugend

7(2):18(8)

Zum Saisonauftakt konnte unsere D-Jugend einen glücklichen Sieg mit nach Hause nehmen. Mit dem HC Emmendingen hatte man nicht gerade den stärksten Gegner dieser Runde vor sich, aber über den Erfolg dürfen wir uns trotzdem freuen. Gleich von Anfang an war unsere Abwehr sehr aufmerksam, es wurde vorne früh gestört und am Kreis fast vorbildlich ausgeholfen. Die wenigen Gegentore resultierten aus einigen Unachtsamkeiten - nach der Pause waren wir uns zu sicher und ließen zu locker - und ein paar wenigen Kontern. Unserem Tormann Jannik hat die Sommerpause offensichtlich nicht geschadet und wir sahen ein paar schöne Paraden von ihm.

Es spielten: Anna-Lena Hain (1), Natascha Ambros (1), Josra Cheniti (2), Tim Dobronn, Mirco Schay, Maximilian Schöpflin (4), Daniel Schmitt (2), Daniel



Bornmann (4), Moritz Schmidberger (4), Jannik Wölk

#### Trainingszeiten der Mannschaften:

In Heitersheim Sporthalle

#### Flöhe gemischt (Jahrgang 2000 - 2002)

Freitag, 14.30 - 15.30 Uhr (Festhalle)

#### Minis gemischt (Jahrgang 1998 - 2000)

Freitag, 14.30 - 15.45 Uhr (Sporthalle)

#### E-Jugend gemischt (1996 - 1997)

Mittwoch, 14.30 - 16.00 Uhr

#### D-Jugend gemischt (1994 - 1995)

Mittwoch, 16.00 - 17.30 Uhr

#### C-Jugend männlich (1992 - 1993)

Mittwoch, 17.30 - 19.00 Uhr und

Samstag, 10.30 - 12.30 Uhr

#### B-Jugend männlich (1990 - 1991)

Mittwoch, 19.00 - 20.30 Uhr

#### Mädchen B (1990 - 1991)

Montag, 19.00 - 20.30 Uhr

#### Mädchen C (1992 - 1995)

Dienstag, 16.30 - 18.00 Uhr

#### Damen (1989 und älter)

Montag, 20.30 - 22.00 Uhr

In Staufen beim Faustgymnasium

#### Herren (1987 und älter)

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

#### A-Jugend männlich (1988 - 1989)

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

Weitere Infos im Internet oder unter Telefon 07634/23 54.

## VdK Ortsgruppe Heitersheim

### Der Ortsverband informiert: Sozialhilfe und Grundsicherung - neue Broschüre

Über das wichtige Thema "Sozialhilfe und Grundsicherung" informiert die gleichnamige Broschüre des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS). Sie gibt einen Überblick über das Sozialhilfsrecht (Zwölftes Sozialgesetzbuch) und über die auch im SGB XII behandelte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Der Ratgeber, der die rechtliche Situation (Stand: 1. Januar 2006) wiedergibt, enthält auch Informationen zu den anderen sozialen Sicherungssystemen, Anwendungsbeispiele, den Gesetzestext und ein Anschriftenverzeichnis. Erhältlich ist die BMAS-Broschüre über die Internetseiten des Ministeriums ([www.bmas.bund.de](http://www.bmas.bund.de)). Dort kann man den Ratgeber entweder bestellen oder herunter laden.

Bei konkreten Fragen zur Sozialhilfe oder zu anderen gesetzlichen Sozialleistungen kann man sich an den Sozialverband VdK wenden. Mitglieder können auch Sozialrechtsschutz erhalten. Die VdK Geschäftsstellenadressen finden sich unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de)

### Der Sozialverband VdK informiert:

Der nächste Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Frau Biehler findet am Dienstag, 10.10.2006, 14 - 17 Uhr im Müllheimer Rathaus statt. Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen, z.B. Schwerbehindertenrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Sprechtag in der Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstraße 44 jeweils montags nach Terminvereinbarung, Telefon 0761/5 04 49-0.

## SONSTIGES

*unüberlesbar*

Johanniterstr. 74  
im Pfarrhaus

**Öffnungszeiten:**

Dienstag	18.00 - 19.30 Uhr
Donnerstag	16.30 - 18.00 Uhr
Sonntag	10.30 - 12.00 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei

Tel.: 5 05 37 42

## Bilderbuchkino am Frederick-Tag

### Liebe Kinder,

wir laden euch zum Frederick-Tag in die katholische öffentliche Bücherei ein!

### Was ist der Frederick-Tag?

Der Name "Frederick-Tag" geht auf das Bilderbuch von Leo Lionni zurück, in dessen Mittelpunkt die erzählfreudige Maus Frederick steht. Der Frederick-Tag ist ein landesweites Literatur-Lesefest im Herbst. An diesem Tag finden in ganz Baden-Württemberg zahlreiche Veranstaltungen statt. Die katholische öffentliche Bücherei veranstaltet auch einen Frederick-Tag. Dieser findet am **Donnerstag, 19.10.2006, von 16.30 - 17.30 Uhr in eurer Bücherei** statt.

Wir werden das Bilderbuchkino "**Lotties neues Badetuch**" zeigen und anschließend gemeinsam basteln.

### Was ist ein Bilderbuchkino?

Während wir die Geschichte vorlesen, zeigen wir euch die Bilder des Buches auf einer Leinwand. Dabei erleben wir gemeinsam die Geschichte von Lottie, die ein Paket erhält. Darin ist ein Badetuch. Lottie macht an diesem Tag einen Ausflug ans Meer und erlebt dort vieles...

Wenn ihr zwischen 6 und 8 Jahre alt seid, seid ihr herzlich eingeladen! Teilnehmen könnt ihr nur mit Eintrittskarte, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Eintrittskarten bekommt ihr (kostenlos) in der katholischen öffentlichen Bücherei, im Pfarrhaus, Johanniterstraße 74, während der Öffnungszeiten.

### Wann hat die katholische öffentliche Bücherei geöffnet?

Dienstag	18.00 - 19.30 Uhr
Donnerstag	16.30 - 18.00 Uhr
Sonntag	10.30 - 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit euch.

Euer Bücherei-Team

## Veranstaltungen rund um Heitersheim

### 06. - 08.10.:

Eggbergrennen mit Oldtimern in Bad Säckingen. [www.eggbergrennen.de](http://www.eggbergrennen.de)

### Sa., 07.10., 10.30 Uhr:

Großer Weideabtrieb im Münstertal mit großem Rahmenprogramm. Ab 19 Uhr Tanz mit den "Kaiserstühler Musikanten"

### Di., 09.10.06, 20 Uhr:

Vortrag "Homöopathie in der Kinderheilkunde" im Andachtsraum der HELIOS Klinik Müllheim

### ab 12.10., jeden Donnerstag, 19 Uhr:

Geburtsvorbereitungskurse für Frauen, Paare, Mehrgebärende. Kursleitung: Ute Richter, Tel. 07631/79 34 08

### So., 15.10., 11 - 14 Uhr:

LESEN & ESSEN - Beides ein Vergnügen im Bürgersaal in Wettelbrunn. Programm: Buchausstellung, Basteln, Geschichten-Vorlesen, Lese-Wettbewerb und Leckereien. Der Erlös wird für neue Kinder- u. Jugendbücher der Bücherei St. Vitus verwendet

### So., 15.10., 14 - 17 Uhr:

Kinderkleider- und Spielsachenmarkt in der Möhlinhalle in Hausen

### So., 15.10., ab 14 Uhr:

Erwachsenenkleidermarkt der Schlossbuchhalle in FR-Munzingen

### So., 22.10., 17 Uhr:

Kirchenkonzert mit dem Frauenchor "Voices inTakt Staufen" in der Kirche St. Cyriak in Sulzburg. Programm: Messe in A op. 126 von Josef Rheinberger; "Ave verum" von Wolfgang Amadeus Mozart und "Die Himmel erzählen die Ehre Gottes" aus der Schöpfung von Josef Haydn

### So., 08.10., 14 - 16.30 Uhr:

Zwillingskleidermarkt (auch für nicht Zwillingseltern) in der Möhlinhalle Hausen

## Neue Angebote des DRK für Senioren:

- **DRK-Spielnachmittag** am Donnerstag, 12.10.2006, 14.30 Uhr
- **DRK-Stammtisch** am Donnerstag, 26.10.2006, 14.30 Uhr

Der Spielnachmittag wird einmal monatlich im zweiwöchigen Wechsel mit dem DRK-Stammtisch im Rotkreuzhaus Müllheim stattfinden. Für beide Angebote kann ein Fahrdienst organisiert werden. Im Preis von 5 Euro sind Kaffee, Kuchen und Getränke inbegriffen. Für beide Veranstaltungen wird eine Anmeldung erbeten.

Anmeldung und Info:

DRK-Servicezentrale,

Tel.: 07631/18 05-0

### - Gedächtnistraining für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim bietet ab Dienstag, 10.10.2006, 15 - 16 Uhr (12 x) einen Kurs "Gedächtnistraining für Senioren" an. Kosten: 50 Euro. Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Infos bei Kursleiterin, Frau Gerresheim, Tel.: 07633/50 05 67.

## Finanzielle Hilfen für werdende Eltern (und junge Familien)

Am Mittwoch, 11.10.2006, um 19.30 Uhr bietet das DRK in Bad Krozingen, Südring 13b, eine Info-Veranstaltung zum Thema "Finanzielle Hilfen für werdende Eltern" (und junge Familien) an. Die Referentin von Pro Familia - Frau K. Drinkuth - verschafft Betroffenen einen Überblick über mögliche finanzielle Leistungen, deren Antragstellung und Fristen (z.B. zum Erziehungsgeld oder Elterngeld, Kinderzuschlag, Babyausstattung...). Auch rechtliche Belange, z.B. zum Mutterschutz oder zum Sorgerecht werden angesprochen. Persönliche Fragen dürfen gerne eingebracht werden! Die Veranstaltung wird von Aktion Mensch unterstützt und ist kostenlos!

## Info-Abend für Unternehmer und Personalchefs

**Junge Menschen mit Lernschwierigkeiten (geistiger Behinderung) suchen Arbeit ...** und mit ihnen 4 Mill. Arbeitslose - wie wollen die was finden? **Arbeitgeber würden ja gerne Menschen mit Behinderung eine Chance bieten ...** aber wer kann sich das in diesen Zeiten leisten? **Doch, es ist möglich und es rechnet sich auch!** Betriebe berichten von ihren guten Erfahrungen, die Agentur für Arbeit

und das Integrationsamt beantworten Rechts- und Finanzierungsfragen, das Modellprojekt "Jobcoaching" wird vorgestellt am **Dienstag, 17.10.2006, um 19.30 Uhr in Bad Krozingen** im Gemeindesaal der Ev. Kirche, Schwarzwaldstraße 7. Veranstalter: **THETIS e.V. - GEMEINSAM LEBEN**, Verein zur Förderung der Integration und Ausbildung von Menschen mit Behinderung  
 Auskunft: T. Zäringer, 07633/16 06 22; R. Kilwing, 07633/8 25 72

## Bundesagentur für Arbeit

**Am 10. Oktober nur Bereitschaftsdienst**

In den Agenturen für Arbeit besteht am Dienstag, 10. Oktober, wegen einer betriebsinternen Veranstaltung nur ein Bereitschaftsdienst. Für das Berufsinformationszentrum (BIZ) und das Internetcenter in Freiburg gelten auch an diesem Tage die normalen Öffnungszeiten.

## Vorträge zum Thema "Veränderungen im Alter"

- Dr. Niemann, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie referiert am Mi., 11.10.2006, 17.00 - 18.30 Uhr zu "Wann ist Vergesslichkeit Alzheimer...?" - Normales und krankhaftes

Nachlassen geistiger Leistungen im Alter.

- Birgit Grammelspacher und Heike Ostrowski, Beratungsstellen für ältere Menschen südlicher und mittlerer Breisgau e.V. referieren am Mi., 18.10.2006, 17.00 - 18.30 Uhr zu "Demenz - Tipps zum Umgang im täglichen Leben"

Beide Vorträge finden im Gemeindesaal der Pfarrei St. Blasius, Auf der Viehweid 2, Schallstadt-Wolfenweiler (neben dem Kirchenraum) statt. Eintritt ist frei.

## Nichtraucherseminar

Die Suchtberatungsstelle Müllheim bietet ein Seminar an, das i.d.R. von den Krankenkassen finanziell unterstützt wird. Dieses Gruppenangebot wird in 6 Seminareinheiten durchgeführt. Das bisherige Rauchverhalten wird "unter die Lupe" genommen, Ängste vor dem Rauchstopp abgebaut, ein Selbstbild als NichtraucherIn aufgebaut. Sie erleben sich neu als NichtraucherIn und lernen Ihre persönlichen Gefahrensituationen kennen und dennoch NichtraucherIn zu bleiben. Das Seminar wird in den Räumen der Suchtberatungsstelle Müllheim, Moltkestraße 1, durchgeführt.

**Informationsabend: Dienstag, 17.10.2006, um 17.30 Uhr**  
 Anmeldung unter Tel.: 07631/50 15

## Buchstabensalat Komponisten

In dem Rätsel sind 23 Komponisten versteckt. Sie finden diese, indem Sie die Buchstaben von links oder von rechts, von oben, von unten oder auch diagonal durchsuchen. Um den Überblick nicht zu verlieren, streichen Sie die gefundenen Wörter am besten durch. Die Wörter können sich überschneiden. Nicht alle Buchstaben der Figur werden verwendet.

A	B	N	T	R	I	G	I	U	K	M	A	V	F	T	X
R	R	M	P	Z	Z	N	U	G	A	E	N	D	Y	A	H
D	E	B	U	S	S	Y	I	H	E	B	C	P	K	A	J
X	L	B	K	W	E	I	L	L	N	R	U	A	N	Y	Q
T	L	E	E	T	P	E	L	I	L	C	S	A	N	A	N
I	E	D	X	W	R	K	G	N	C	E	T	H	G	A	O
G	Z	Z	V	E	R	D	I	I	T	E	B	O	W	K	J
R	E	B	I	O	M	C	N	S	M	R	Y	I	R	I	G
I	P	W	R	B	R	I	K	S	P	B	A	C	H	F	N
E	C	O	W	A	G	A	W	O	R	F	M	Z	N	V	F
G	U	L	U	C	D	D	K	R	S	N	I	P	O	H	C
X	F	F	I	D	R	E	V	E	T	N	O	M	Z	M	A



- WOLF o ZELLER
- VERDI o WEBER o WEILL
- PUCCHINI o ROSSINI o SMETANA
- MONTEVERDI o MOZART o ORFF
- JANACEK o LISZT o MAHLER
- GERSHWIN o GRIEG o HAYDN
- CHOPIN o DEBUSSY o DVORAK
- BACH o BELLINI o BIZET